

Gemeinderatskanzlei

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Berneck

Kantonsstrasse wird umgestaltet – Das Tiefbauamt St. Gallen informiert

Baustart für die Strassenraumgestaltung im Zentrum von Berneck

Die Gemeinde Berneck und der Kanton St. Gallen gestalten den Dorfkern und somit den Raum der Kantonsstrasse zwischen der Rössli-Kreuzung bis zum Buswendeplatz beim Bauamt um. Am 18. Juli 2016 beginnt das kantonale Tiefbauamt mit den Strassenbauarbeiten. Während rund 15 Monaten ist mit Umleitungen und Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

Den Hauptbestandteil der Umgestaltung bilden horizontal leicht versetzte Strassenstücke, die zusammen mit der wechselseitigen Anordnung von Parkfeldern den Verkehr beruhigen sollen. Die lange Gerade wird dadurch optisch gebrochen. Ergänzend wird die bauliche Strassenbreite auf sechs Meter festgelegt und mit unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen gestaltet. Die Seitenbereiche der Fahrbahn werden mit einem Streifen, der sich in Struktur und Farbe vom konventionellen Belag abhebt, versehen.

Die Parkfelder werden auf dem Niveau der Gehwege angeordnet und vom Fahrbahnrand um 0,40 Meter zurückgesetzt. Der verbleibende Raum zwischen Fahrbahn und Gebäudefassaden wird als Gehweg ausgestaltet. Im Regelfall beträgt dessen Breite zwei Meter, wobei aufgrund der Vielzahl von Treppenaufgängen wie auch Parkfeldern auf lokalbegrenzten Abschnitten eine minimale Breite von 1,50 Meter entsteht.

Kreuzung wird übersichtlicher

Die Kantonsstrasse quert den eigentlichen Rathausplatz, der mittels Pollerreihen von der Fahrbahn abgetrennt wird. Dem Übergangsbereich zwischen Rathausplatz und Obereggerstrasse wird durch eine leichte Kurvenfolge die Gradlinigkeit entzogen. Dank der lokalen Verschiebung der Strasse nach Norden wird die Gehwegsituation auf der Südseite verbessert. Die Bushaltestelle wird über einen ausserhalb der Kantonsstrasse liegenden Wartenraum neu organisiert.

Bei der Rössli-Kreuzung wird der Einlenker aus Au nach Osten in Richtung Heerbrugg verschoben und rechtwinklig angeschlossen. Daraus ergibt sich vor allem eine Entflechtung des Einlenkerbereichs. Mit einer leichten Verschiebung der Strasse nach Osten und einer neuen Linksabbiegespur wird die Kreuzung übersichtlicher und sicherer. Entlang beider Strassenäste werden Gehwege mit einer Breite von zwei Meter erstellt.

Arbeiten erfolgen in mehreren Etappen

Die Bauausführung erfolgt in mehreren Etappen. Im Zeitraum Juli bis November 2016 sind die Arbeiten im Bereich der Rössli-Kreuzung (Auer- und Tramstrasse) sowie beim Rathausplatz (Abschnitt Kanzleistrasse bis Buswendeplatz Bauamt) vorgesehen. Die hauptsächlichen Bauarbeiten in der Neugass sind für das Jahr 2017 vorgesehen.

Umleitungen werden signalisiert

In einer ersten Phase von Juli bis November 2016 wird die Teilbaustelle beim Rathaus einspurig im Gegenverkehr geführt und mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Die Bauarbeiten in der eigentlichen Neugass von Oktober 2016 bis September 2017 werden ebenfalls unter Verkehr mit einem Einbahnsystem mit Fahrtrichtung Oberegg-Au gelöst.

Das kantonale Tiefbauamt und die beauftragten Unternehmen setzen alles daran, die Behinderungen auf ein Minimum zu beschränken und bitten die Verkehrsteilnehmer und die Anwohnerschaft um Verständnis.

Leitung Schülerhort Berneck gewählt

Auf die Ausschreibung der Stelle für die Leitung des Schülerhorts Berneck sind insgesamt 20 Bewerbungen eingegangen. Aufgrund der Bewerbungsgespräche und der darin gewonnenen Eindrücke wurde Marlen Büttel gewählt.

Marlen Büttel ist Mutter von zwei Kindern und wohnt in Altenrhein. Die ausgebildete Agogin verfügt über langjährige Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern im Alter von sechs bis vierzehn Jahren. Vor kurzem hat Marlen Büttel den Lehrgang CAS in sozialpädagogischer Familienbegleitung an der Fachhochschule St. Gallen abgeschlossen. Derzeit ist sie auch in einem geringen Pensum für die sozialpädagogische Familienbegleitung St. Gallen tätig. Marlen Büttel beginnt ihre Arbeit mit dem Aufbau der Organisation nach den Sommerferien. Die Inbetriebnahme des Schülerhorts Berneck ist auf den 1. November 2016 vorgesehen.



Sandsäcke können bei der Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg bestellt werden

Die Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg führt aufgrund der grossen Nachfrage eine Sandsacksammelaktion bis Ende Juli 2016 durch. Die gefüllten, hoch uv-stabilen schwarzen PP-Sandsäcke sind im Freien ca. zwei bis drei Jahre lagerbar – in geschlossenen, trockenen Räumen auch länger. Der Sandsack kostet CHF 8 und kann bei Feuerwehrkommandant Markus Köppel unter Tel. 079 722 63 63 oder E-Mail: markus.koepfel@berneck.ch bestellt werden.

Folgende Angaben sind zwingend zu machen: Kontaktdaten, Anzahl Sandsäcke und Rechnungsadresse. Wenn nicht alle Angaben vorhanden sind, kann die Bestellung nicht berücksichtigt werden. Die Sandsäcke können nach der Anlieferung im Depot Heerbrugg bezogen werden. Es werden keine Hauslieferungen gemacht.

Erfolgreiche Lernende bei der Politischen Gemeinde Berneck

Bei der Politischen Gemeinde Berneck durften neben Pascale Friolet, die auf der Gemeindeverwaltung das Diplom als Kauffrau mit M-Profil entgegengenommen hat, zwei weitere Lernende auf eine erfolgreiche Lehrabschlussprüfung blicken. Arshema Ghirmay hat ihre Lehre als Assistentin für Gesundheit und Soziales EBA im Alters- und Pflegeheim Städtli mit Erfolg abgeschlossen. Ebenfalls durfte Michelle Ender ihre Ausbildung als Hauswirtschaftspraktikerin EBA abschliessen. Der Gemeinderat und die Verwaltung gratulieren den drei Absolventinnen herzlich.



Pascale Friolet



Arshema Ghirmay



Michelle Ender

Projektgruppe für gemeinsam geführte Elektra und Wasserversorgung Au-Berneck

Delegierte der Gemeinderäte Au und Berneck haben sich Mitte Juni zu einem Behörden-Workshop betreffend die Strategie der Elektrizitäts- und Wasserversorgungen Au und Berneck getroffen. Dabei wurden die Herausforderungen für die Gemeindewerke, die insbesondere im liberalisierten Strommarkt erwartet werden, aufgezeigt und mögliche Strategien diskutiert. Die beiden Gemeinderäte Au und Berneck haben im Juli 2016 im Grundsatz entschieden, die technische Leitung der selbstständig verbleibenden Elektrizitäts- und Wasserversorgungen Au und Berneck – voraussichtlich ab Januar 2018 – als eine Abteilung gemeinsam zu führen. Für die Erarbeitung der Entscheidungsgrundlagen wird die Zraggen Consulting, St. Gallen, zugezogen. In diesem Zusammenhang erhält sie von den beiden Gemeinden einen Auftrag über total CHF 27'000.

Werkhof und Hauswarte neu eingekleidet

Der Werkhof und das Hauswarteteam der Gemeinde Berneck wurden mit neuer Arbeitskleidung ausgestattet. Nachdem die alten Arbeitsuniformen deutlich in die Jahre gekommen sind und nicht mehr einheitlich waren, wurden diese durch neue T-Shirts, Jacken und Hosen ausgetauscht.

Mit ein Grund für die Wahl der neuen Farben ist der Sicherheitsaspekt. Personen, die im Strassenbereich arbeiten, müssen Sicherheitsbekleidung in Signalfarben mit Reflektierstreifen tragen. Dies wird mit der orangenen Kleidung erfüllt. Gleichzeitig ist ein einheitliches, für die Bürger erkennbares Auftreten der Mitarbeitenden der Gemeinde Berneck im Aussendienst wichtig. Für ihre Aussendienstesätze wurden die Bauverwaltung sowie Gemeindepräsident und Gemeinderatsschreiber mit einer entsprechenden Jacke ausgestattet.



Erteilte Baubewilligungen

im ordentlichen Verfahren:

- RF-Promotion 1 AG, Neue Wangserstrasse 7, 7320 Sargans, für die Erstellung der Bal-kone an der Westfassade und Sanierung der bestehenden Liegenschaft, Grundstück Nr. 2597, Wäselistrasse 3, 9442 Berneck;
- Forster Kurt, Schulstrasse 5, 9442 Berneck, für 6 Erdsondenbohrungen, Grundstück Nr. 632, Schulstrasse 5, 9442 Berneck.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten vergeben:

- Montagearbeiten in Holz betreffend die Büroerweiterung Bauamt/Hauswarte zum Angebot von CHF 19'963.65 inkl. MwSt. an die HWS Holzdesign, Musterplatzstrasse 10, 9442 Berneck;
- Baumeisterarbeiten betreffend die Büroerweiterung Bauamt/Hauswarte zum Angebot von CHF 12'128.40 inkl. MwSt. an die Gstöhl AG, Schlossweiergass 4, 9442 Berneck;
- Elektroinstallateurarbeiten betreffend die Büroerweiterung Bauamt/Hauswarte zum Angebot von CHF 12'292.35 inkl. MwSt. an die Brander AG, Tramstrasse 5, 9442 Berneck;
- Elektroinstallateurarbeiten betreffend die Sanierung Klee / Neue KVK Klee inkl. Hauptkabel und Demontage Freileitung zum Angebot von CHF 41'113.20 inkl. MwSt. an die RhV Elektrotechnik AG, Rorschacherstrasse15, 9450 Altstätten;
- Tiefbauarbeiten Elektro- und Wasserinstallationen sowie Kanalisation betreffend die Sanierung Brändlihang zum Angebot von CHF 311'402.25 inkl. MwSt. an die Dietsche Strassenbau AG, Taaweg 8, 9442 Berneck;
- Wasserinstallateurarbeiten betreffend die Sanierung Brändlihang zum Angebot von CHF 68'401.90 inkl. MwSt. an die Rohner AG, Kloterenstrasse 7, 9435 Heerbrugg.

Der Gemeinderat Berneck hat zudem

... den Inspektionsbericht des Grundbuchamtes durch das Grundbuchinspektorat St. Gallen zur Kenntnis genommen;

... einen Nachtragskredit über CHF 21'600 für die unvorhergesehenen Mehraufwände bei der Sanierung der Dachgauben des Rathauses Berneck genehmigt;

... die Schlussabrechnung der Sanierung der Kugelfanganlage beim Schiessstand Berneck über CHF 100'625.20 genehmigt. Budgetiert waren CHF 80'000. Deshalb wurde ein Nachtragskredit über CHF 20'625.20 für die ausgewiesenen und begründeten Mehraufwände genehmigt.

Freundliche Grüsse

Gemeinderatskanzlei Berneck

Der Gemeinderatsschreiber

Philipp Hartmann

18.07.2016